

So unterstützen Sie die Ziele der Homöopathie-Stiftung

Um die Ziele der Homöopathie-Stiftung zu erreichen, sind sowohl das ideelle als auch das finanzielle Engagement all derer gefordert, die an einer wissenschaftlichen Fundierung und Weiterentwicklung der Homöopathie interessiert sind. Gerade junge Stiftungen, die wie die Homöopathie-Stiftung nicht von Beginn an über ein hohes Stiftungsvermögen verfügen, sind zur Unterstützung ihrer Arbeit in besonderer Weise auf Spenden angewiesen. Dabei ist jeder Beitrag, gleich welcher Höhe, willkommen! Auch Sie sind herzlich eingeladen, die Homöopathie-Stiftung durch Zuwendungen in Form von einmaligen oder regelmäßigen Spenden zu unterstützen. Eine steuerabzugsfähige Bescheinigung geht Ihnen ab einem Betrag von 50 Euro zu.

Förderer werden - regelmäßig oder einmalig spenden

 [Formular zur Gewährung einer regelmäßigen Spende](#)

 [Formular zur Gewährung einer einmaligen Spende](#)

Zustiftungen

Darüber hinaus bemüht sich der Vorstand, das Stiftungsvermögen durch Zustiftungen zu vermehren. Über Zustiftungen zum Stiftungskapital vergibt der Stifter oder die Stifterin Teile des Vermögens aus freien Stücken. Er oder sie will damit zu Lebzeiten oder über den Tod hinaus die Homöopathie in sinnvollen Projekten fördern. In einer Stiftung ist Vermögen sehr sinnvoll angelegt: Es kann nicht direkt ausgegeben werden, aber seine Zinserträge fördern auf Dauer die Stiftungszwecke. Das Kapital der Homöopathie-Stiftung soll durch größere, aber auch kleinere Zustiftungen von Privatpersonen, aber auch von Institutionen stetig anwachsen. Auch Schenkungen und Erbschaften ermöglichen eine Erhöhung des Stiftungsvermögens. Eine Zustiftung bleibt in ihrer Substanz erhalten. Für Projekte verwendet werden die Vermögenserträge (Zinsen und Zinsgewine).

Für die Vergabe dieser Mittel ist der Vorstand der Homöopathie-Stiftung entsprechend den [→ Satzungszielen](#) verantwortlich.

Eine Zustiftung muss nicht ganz uneigennützig sein, denn der Staat bietet Vergünstigungen durch besondere steuerliche Regelungen. Die Homöopathie-Stiftung ist als gemeinnützig anerkannt.

Weitere Informationen rund um das Stiftungswesen finden Sie auf den Internetseiten des [→ Bundesverbandes Deutscher Stiftungen](#) unter dem Punkt "Stifter und und Stiftungswesen".

